



EINLADUNG ZUM WORKSHOP

DIE ÖSTERREICHISCHE WISSENSCHAFT IM IPCC AR6

VERANSTALTER:

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt
und Wasserwirtschaft (BMLFUW)
Kommission Klima und Luftqualität der ÖAW
Climate Change Centre Austria (CCCA)

KONTAKT & ANMELDUNG

Kommission Klima und Luftqualität
der Österreichischen Akademie der Wissenschaften
Dr. Ignaz Seipel-Platz, 1010 Wien
T: +43 1 51581-3210
kkl@oeaw.ac.at

ANMELDUNG UNBEDINGT ERFORDERLICH, die Teilnahme ist kostenfrei.

HINWEIS: Der Einlass in das Regierungsgebäude ist nur mit amtlichen Lichtbildausweis
möglich.

Bildquelle: Wilfried Winiwarter



**MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWERTES
ÖSTERREICH**



Climate Change Centre
AUSTRIA

PROGRAMM

DIE ÖSTERREICHISCHE WISSENSCHAFT IM IPCC AR6

Der 6. Berichtszyklus des Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC) hat mit den ersten Beschlüssen und Vorgaben in der 43. Sitzung des Plenums vom 11. bis 13. April 2016 begonnen. Vom 1. bis 5. Mai 2017 fand das AR6 Scoping Meeting statt, die dabei erarbeiteten inhaltlichen Strukturvorschläge (Outlines) für die Berichte der drei Arbeitsgruppen sollen Anfang September 2017 vom Plenum beschlossen werden. Unmittelbar darauf beginnt die Suche nach Leitautoren (LAs), koordinierenden Leitautoren (CLAs) und Begutachtungsedatoren (Review Editors, REs).

Mit dem Workshop möchten wir alle einschlägig interessierten österreichischen Forscherinnen und Forscher über den IPCC, seine Struktur und Arbeitsweise, sowie die Arbeitsschritte und Aufgaben im 6. Berichtszyklus informieren. Mögliche Rollen in den Schreibprozessen der drei Teilberichte des sechsten Sachstandsberichtes werden nicht zuletzt im Lichte der bereits begonnenen Arbeiten zu den Sonderberichten sowie der Outlines vorgestellt und deren jeweilige Anforderungsprofile skizziert.

Neben den Informationen für potentielle Autoren werden sich die Diskussionsrunden dem Potential der österreichischen Forschungslandschaft im Hinblick auf das zurechtere Erbringen von IPCC-relevanten wissenschaftlichen Beiträgen widmen.

- 09.00–09.10** **Begrüßung**
Manfred Grasserbauer | Obmann der Kommission Klima und Luftqualität, ÖAW
- 09.10–09.20** **Manfred Ogris** | BMLFUW, IPCC Focal Point Österreich
Begrüßung und einleitende Worte
- 09.20–09.30** **Helmut Haberl** | Institut für Soziale Ökologie, Alpen-Adria-Universität Klagenfurt Wien Graz
Wilfried Winiwarter | Kommission Klima und Luftqualität, ÖAW
Ziele des Workshops
- 09.30–10.00** **Renate Christ** | ehem. Leiterin des IPCC Sekretariats
Politikrelevanz des IPCC – Prinzipien und Arbeitsweise
- 10.00–10.30** **Gian-Kasper Plattner** | Swiss Federal Research Institute WSL, Birmensdorf (CH)
Vom AR5 zum AR6 – Arbeitsgruppe 1, physikalische Grundlagen
- 10.30–11.00** KAFFEEPAUSE
- 11.00–11.30** **Georg Kaser** | Institut für Atmosphären- und Kryosphärenwissenschaften, Innsbruck, Kommission Klima und Luftqualität, ÖAW
Vom AR5 zum AR6 – Arbeitsgruppe 2, Folgen des Klimawandels und Anpassungsstrategien
- 11.30–12.00** **Anthony Patt** | Department für Umweltwissenschaften, ETH Zürich
Vom AR5 zum AR6 – Arbeitsgruppe 3, Handlungsoptionen zur Vermeidung weiterer Treibhausgasemissionen
- 12.00–13.15** MITTAGSPAUSE (BUFFET)
- 13.15–15.15** **Diskussion in Arbeitsgruppen**
- 15.15–15.45** **Plenum: Kurzvorstellung der Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen und Diskussion**
- 15.45–16.00** **Helmut Haberl | Wilfried Winiwarter | Georg Kaser**
Zusammenfassung und Schlussbemerkungen